



## Checkliste für Zuchtschauleiter zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung einer Zuchtschau

### 1. Voraussetzungen an den Zuchtschauleiter

- ✓ VJT-Mitglied
- ✓ darf nicht gleichzeitig als Zuchtrichter / Hundeführer agieren
- ✓ idealer Weise Zuchtrichter oder Zuchtrichteranwärter
- ✓ sehr gute Kenntnisse der Zucht-, Prüfungsordnung und des FCI-Standards

### 2. Vorbereitung einer Zuchtschau

- ✓ ggf. Anmeldung der Zuchtschau beim Obmann für die Zucht des VJT
- ✓ Einladung der vom VJT anerkannten Zuchtrichter (mindestens 2)
  - 11.1 / 2 der ZO!
- ✓ ggf. Einladung des Tierarztes zwecks Augenuntersuchung (Liste online)
- ✓ Annahme von Nennungen, inkl. Kopie der Ahnentafel, ggf. Kopie des Impfausweises
- ✓ Kontrolle der Nennungen mit den Angaben der Ahnentafel und Überprüfung der geltenden Altersbeschränkungen bei der Zulassung zur Zuchtschau (12 Monate)
- ✓ Kontrolle ob der Hund schon einmal auf einer Zuchtschau vorgestellt wurde (Wiederholung nur 1x möglich bei FW sg oder schlechter)
- ✓ "Teckel" ohne Papiere > siehe ZO ( 9. Register)
- ✓ Anfertigung der für die Zuchtschau erforderlichen Formulare:
  - ✓ Bewertungsbogen **Z 005** (1-fach)
  - ✓ Nennungsliste (1-fach)
  - ✓ Urkunden (1-fach)
- ✓ **benötigte Materialien:** Tisch, Decke, Maßband, geeignete Waage, Desinfektionsmittel, Taschenlampe, Laptop & Drucker, Chiplesegerät

### 3. Durchführung der Zuchtschau

#### vor Beginn der Zuchtschau

- ✓ Einweisung der Zuchtrichter und Zuchtrichteranwärter in den Ablauf der Zuchtschau
- ✓ Festlegung des Richterobmanns
- ✓ Überprüfung der erschienenen Hunde in Bezug auf Tätö-Nr. oder Chipnummer durch Richter und Zuchtschauleiter
- ✓ Prüfung des Impfausweises
- ✓ Einziehung der Ahnentafeln
- ✓ Einziehung des Nenngeldes
- ✓ Abfrage nach eventueller Läufigkeit
- ✓ Entscheidung über die Zulassung von nicht ordnungsgemäß/ fristgerecht gemeldeten Hunden
- ✓ Festlegung der Reihenfolge ( 1. Rüden, 2. Hündinnen, 3. läufige Hündinnen)

#### zu Beginn der Zuchtschau

- ✓ Begrüßung der Hundeführer und Vorstellung der Richter
- ✓ Benennung des Richterobmanns

- ✓ Vorstellung der Hunde
- ✓ Abfrage, inwieweit ein Hundeführer Erstlingsführer ist
- ✓ Einweisung der Hundeführer in den Ablauf

#### *während der Zuchtschau*

- ✓ Beginn mit der Gewichtsermittlung
- ✓ Brustumfang
- ✓ Gebissbeurteilung (fehlende Zähne!)
- ✓ Formbewertung im Stand und der Bewegung unter Verwendung des Z 005
- ✓ genaue Beschreibung mit Alter, Geschlecht, Haarart, Farbe und anatomischen Merkmalen
- ✓ Überwachung der Ordnungsvorschriften der Zuchtordnung

#### *nach der Zuchtschau*

- ✓ Erstellen des Bewertungsblattes Z 005 + Unterschrift der Zuchtrichter mit Richternummer
  - 1x Hundeführer
  - 1x Obmann für die Zucht
  - 2x Zuchtschauleiter
  - (1x Zuchtrichteranwärter)
- ✓ Eintragung der FW mit Ort und Datum in die Ahnentafeln + Unterschrift des Richterobmanns mit Richternummer (ggf. + Unterschrift des Zuchtschauleiters)
- ✓ Eintragung der FW in die Urkunden + Unterschrift des Richterobmanns & Zuchtschauleiters
- ✓ öffentliche Gesamtauswertung
- ✓ Übergabe der Ahnentafeln, Urkunden und Bewertungsbögen an die Hundeführer
- ✓ Aufforderung der Hundeführer zur Überprüfung auf Vollständigkeit der Unterlagen
- ✓ Auszahlung der Aufwandsentschädigung an die Richter

#### **4. Nachbereitung einer Anlagenprüfung**

- ✓ Zusendung der Z 005 in einfacher Ausfertigung und ggf. der Ahnentafelkopie anderer Zuchtvereine (DTK...) innerhalb von drei Wochen nach der Zuchtschau an den Obmann für die Zucht des VJT
- ✓ Verbleib der Nennliste in einfacher Ausfertigung und die der Bewertungsblätter in zweifacher Ausfertigung beim Zuchtschauleiter